



**Kanton Zürich
Amt für Militär und Zivilschutz
Abteilung Zivilschutz**

Ausbildungsangebot 2020

(Beilage 1)

VERSION 1.0

4. Juli 2019



Änderungsindex	Datum	Änderungen

Impressum

Herausgegeben vom
Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Zürich
Abteilung Zivilschutz
Juli 2019

Design und Layout: AMZ, Abteilung Zivilschutz, Zürich
Druck: AMZ, Abteilung Zivilschutz, Lehrmittel
Fotos: AMZ, Abteilung Zivilschutz



Verteiler

Versand Juli 2019

Zivilschutzkommandanten des Kantons Zürich (ZS Kdt)
Administrativstellen der Zivilschutzorganisationen des Kantons Zürich (ZSSSt L)
BABS, GB Ausbildung (10 Expl.)
Intern AMZ

Download

www.amz.zh.ch (ab August 2019)

Weitere Exemplare können bestellt werden bei:

Amt für Militär und Zivilschutz
Abteilung Zivilschutz
Sekretariat Abteilungsleitung
Postfach
Niederfeldstrasse 3
8450 Andelfingen



Funktionen im Zivilschutz und deren Voraussetzungen	6
Kantonales Kurstableau	7
Grundkurse	7
Kaderkurse.....	7
Zusatzkurse	7
Weiterbildungskurse	8
Kursbeschreibungen	9
Allgemeine Grundausbildung AGA.....	9
Fachkurs für Anlagewarte.....	10
Fachkurs für Betreuer	11
Grundkurs für Köche.....	12
Fachkurs für Materialwarte	13
Fachkurs für Pioniere.....	14
Fachkurs für Stabsassistenten	15
Kaderkurs für Anlageunteroffiziere	16
Kaderkurs für Betreuungsunteroffiziere.....	17
Kaderkurs für Materialunteroffiziere	18
Kaderkurs für Pionierunteroffiziere	19
Kaderkurs für Küchenchefs	20
Kaderkurs für Feldweibel	21
Kaderkurs für Fouriere.....	22
Kaderkurs für Betreuungsoffiziere	23
Kaderkurs für Pionieroffiziere	24
Kaderkurs für Logistikoffiziere	25
Kaderkurs für Zivilschutzkommandanten (kant. Teil).....	26
Zusatzkurs für Spezialist Pflege	27
Zusatzkurs für Kulturgüterschutzspezialisten.....	28
Zusatzkurs für Holzer.....	29
Zusatzkurs für Fahrer	30
Weiterbildungskurs für Einsatzleiter Zivilschutz	31
Weiterbildungskurs für Materialunteroffiziere (Materialverantwortliche der ZSO)	32
Weiterbildungskurs für Holzer	33
Wiederholungskurs Periodische Anlagekontrolle.....	34
Bundeskurse	35
Ausbildungszentrum Andelfingen.....	36



Funktionen im Zivilschutz und deren Voraussetzungen

Funktion	Abgekürzte Schreibweise	Voraussetzung für die Zulassung	Für die Funktion zu absolvierende Ausbildung	BZG Art.	Ausbildung durch
Rekrut mit absolvierter AGA	Rekr. AGA	SD-.tauglich ab Rekr.	GK AGA	33	Kanton
Zivilschutz Kommandant/in oder Zivilschutz Kommandant Stellvertreter/in	ZS Kdt / ZS Kdt Stv	Betreu Of / Pi Of	KK ZS Kdt	34	Bund / Kanton
Chef/in Lage	C Lage	Stabsassistent	KK C Lage	34	Bund
Chef/in Telematik	C Tm	Tm Uof	KK C Tm	34	Bund
Telematikunteroffizier/in	Tm Uof	Stabsassistent	KK Tm Uof	34	Bund
Stabsassistent/in	Stabsassistent	AGA / SD-tauglich	FK Stabsassistent	33	Kanton
Betreuungsoffizier/in	Betreu Of	Betreu Uof	KK Betreu Of	34	Kanton
Betreuungsunteroffizier/in	Betreu Uof	Betreu	KK Betreu Uof	34	Kanton
Spezialist/in Pflege	Spez Pflege	Betreu	ZK Spez Pflege	33	Kanton
Betreuer/in	Betreu	AGA / SD-tauglich	FK Betreu	33	Kanton
Chef/in Kulturgüterschutz	C KGS	KGS Spez	KK C KGS	34	Bund
Kulturgüterschutzspezialist/in	KGS Spez	FK absolviert	ZK KGS Spez	33	Kanton
Pionieroffizier/in	Pi Of	Pi Uof	KK Pi Of	34	Kanton
Pionierunteroffizier/in	Pi Uof	Pi	KK Pi Uof	34	Kanton
Holzer/in	Holzer	Pi	ZK Holzer	33	Kanton
Pionier/in	Pi	AGA / SD-tauglich	FK Pi	33	Kanton
Feldweibel/in	Fw	Uof	KK Fw	34	Kanton
Fourier/in	Four	Sdt, Gfr, Uof	KK Four	34	Kanton
Anlageunteroffizier/in	Anl Uof	Anlw	KK Anl Uof	34	Kanton
Anlagewart/in	Anlw	AGA / SD-tauglich	FK Anlw	33	Kanton
Materialunteroffizier/in	Mat Uof	Matw	KK Mat Uof	34	Kanton
Materialwart/in	Matw	AGA / SD-tauglich	FK Matw	33	Kanton
Küchenchef/in	Kü C	Koch	KK Kü C	34	Kanton
Koch/Köchin	Koch	SD-tauglich	GK Koch	33	Kanton
Fahrer/in	Fahr	FK absolviert	ZK Fahrer	33	Kanton

Kantonales Kurstableau

Legende

GK = Grundkurs (allgemeine und funktionsbezogene Grundausbildung, AGA und FGA)
 KK = Kaderkurs (Kaderausbildung)
 ZK = Zusatzkurs (Zusatzausbildung zur Grundausbildung)

Grundkurse

Die Grundkursdaten werden nicht im Ausbildungsangebot veröffentlicht.
 Für Anmeldungen von Hospitanten oder Quereinsteigern im Zivilschutz wenden Sie sich bitte an:
zs-ausbildung@amz.zh.ch

Kaderkurse

Kurs / Anzahl	Datum	Ort
KK Anlageunteroffizier / gemäss PISA	gemäss PISA	Andelfingen
KK Betreuungsunteroffizier / gemäss PISA		
KK Materialunteroffizier / gemäss PISA		
KK Pionierunteroffizier/ gemäss PISA		
KK Küchenchef / auf Anfrage	Anmeldung via AMZ	Sempach / Bütschwil
KK Fourier / Feldweibel / gemäss PISA	gemäss PISA	Andelfingen
KK Offiziere Pi / Betreu / Log / gemäss PISA		
KK Zivilschutzkommandanten, kantonaler Teil / gemäss PISA	Anmeldung via AMZ	ganze Schweiz

Zusatzkurse

Kurs / Anzahl	Datum	Ort
ZK Fahrer / gemäss PISA	gemäss PISA	Andelfingen / Kloten
ZK Holzer / gemäss PISA		Andelfingen / Umgebung
ZK Kulturgüterschutzspezialist / gemäss PISA		Andelfingen
ZK Spezialist Pflege / gemäss PISA		Zürich

Weiterbildungskurse

Kurs		Datum	Ort
WBK für Einsatzleiter Zivilschutz (EL ZS)		gemäss PISA	
WBK Mat Uof (Materialverantwortliche ZSO)	Bezirke: Andelfingen, Bülach, Dielsdorf, Dietikon, Winterthur, Zürich	23.01.2020	Gem. Aufgebot, i.d.R. Andelfingen
	Bezirke: Affoltern, Horgen, Uster, Meilen, Pfäffikon, Hinwil	24.01.2020	
WBK 1 ZS Kdt	Hinweis: Individuelle Verteilung der Teilnehmer am WBK 2 ZS Kdt und ZS Kdt Stv im August 2019	23.01.2020	
		24.01.2020	
		27.01.2020	
		28.01.2020	
Zivilschutzstellenleiterrapport	Bezirke: Andelfingen, Bülach, Dielsdorf, Dietikon, Winterthur, Zürich	20.08.2020	
	Bezirke: Affoltern, Horgen, Uster, Meilen, Pfäffikon, Hinwil	21.08.2020	
WBK 2 ZS Kdt und ZS Kdt Stv	Bezirke: Andelfingen, Bülach, Dielsdorf, Dietikon, Winterthur, Zürich	20.08.2020	
	Bezirke: Affoltern, Horgen, Uster, Meilen, Pfäffikon, Hinwil	21.08.2020	
WBK Holzer	Für alle Absolventen des ZK Holzer, welche die Prüfung be- standen haben	Anmeldung via AMZ	

Kursbeschreibungen

Allgemeine Grundausbildung AGA

(GK AGA)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 2 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige aller Funktionen

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die Funksprechregeln und das Handfunkgerät THP 700 Polycom anwenden;
- Nothilfe gemäss BLS-AED leisten;
- Koordinaten in der Landeskarte eintragen und auslesen;
- Entstehungsbrände bekämpfen;
- die Rechte und Pflichten eines Schutzdienstpflichtigen wiedergeben.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- das System des Bevölkerungsschutzes und seiner Partner;
- die Organisation, das Personal, das Material, die Schutzbauten, das Aufgebotswesen im Zivilschutz und die Alarmierung der Bevölkerung.

Themen:

- Bevölkerungs- / Zivilschutz
- Kartenkunde
- Bekämpfung von Entstehungsbränden
- Funkausbildung
- Nothilfe



Fachkurs für Anlagewarte

(FK Anlw)

- Kursort:** Andelfingen
- Dauer:** 9 Ausbildungstage
- Zielpublikum:** Schutzdienstpflichtige nach absolvierter AGA, welche als Anlagewart rekrutiert wurden.
- Ziele:**
- Die Teilnehmenden können:**
- eine Anlage des Zivilschutzes anhand einer Massnahmenliste selbstständig in Betrieb nehmen;
 - Unterhaltsarbeiten gemäss Unterhaltscheckliste sowie Reparaturen selbstständig ausführen;
 - über die Anforderungen an die Schutzbauten und die Möglichkeiten der technischen Installationen Auskunft geben.
- Die Teilnehmenden sind orientiert über:**
- die anlagebezogenen Telematikmittel;
 - die Einsatzmöglichkeiten der Anlagegruppe im Katastrophenfall.
- Themen:**
- Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Anlagegruppe
 - Schutzbauten und deren Komponenten
 - technische Anlagedokumentation und Unterhaltskonzept
 - Inbetriebnahme und Unterhaltsarbeiten in den Bereichen Lüftung, Stromversorgung und Sanitärinstallationen



Fachkurs für Betreuer

(FK Betreu)

Kursort: Andelfingen / Zürich

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige nach absolvierter AGA, welche als Betreuer rekrutiert wurden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- bei einer Aufnahme von evakuierten und gefährdeten Personen mit-helfen;
- die Phasen des Betreuungsablaufes erläutern;
- bei der Betreuung gefährdeter, schutz- und hilfsbedürftiger Personen mithelfen;
- Menschen in ausserordentlichen Situationen beistehen;
- einfache Pflegeaufgaben unter Anleitung fachgerecht übernehmen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- den Ablauf einer Evakuierung;
- das Asylwesen in der Schweiz.

Themen:

- Einführung in die Betreuung
- Übernahme gefährdeter Personen
- Sammelstelle und Betreuungsstelle
- Menschen mit Handicap
- Besonderheiten in der Betreuung (interkulturelle Kompetenz)
- Spielen mit Kindern
- Pflege von Patienten (Körperpflege, Verpflegung, Lagern im Kranken-bett)
- Praktikum im Altersheim



Grundkurs für Köche

(GK Koch)

Kursort: Andelfingen / Sempach

Dauer: 2 Mal eine Woche (erste Woche in Andelfingen, zweite Woche in Sempach)

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Koch rekrutiert wurden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die Feldküche unter Anleitung aufstellen;
- eine Bedarfsverpflegung gemäss Auftrag unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften selbständig produzieren;
- das Handfunkgerät Polycom anwenden;
- Nothilfe gemäss BLS-AED leisten.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- den Zivil- und Bevölkerungsschutz;
- den Aufbau und Betrieb einer Küche in einer Zivilschutzanlage.

Themen:

- Zivil-/Bevölkerungsschutz
- Aufbau und Betrieb in einer Zivilschutzanlage
- Hygiene
- Menüplanung
- Feldküche
- Logistik im Zivilschutz
- Funkausbildung Polycom
- Nothilfe



Fachkurs für Materialwarte

(FK Matw)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige nach absolvierter AGA, welche als Materialwarte rekrutiert wurden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- Geräte und Werkzeuge der Unterstützungs- und Führungsunterstützungsformationen warten;
- die Materialbewirtschaftung sicherstellen;
- Materialtransporte durchführen;
- die in ihrer Kompetenz liegenden Reparaturen ausführen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- die Organisation und die Ansprechpartner im Fachbereich Material im Zivilschutz des Kantons Zürich;
- ihren Einsatz als Materialwart;
- die periodische Materialkontrolle.

Themen:

- Material- und Gerätekenntnisse
- praktische Wartungs-, Unterhalts- und Reparaturarbeiten an den gemäss Materialliste zugeteilten Geräten des Zivilschutzes und neu beschafften Materials
- Sicherheitsvorschriften im Einsatz
- Fahrzeuge und Anhänger
- Ladungssicherung
- PMK
- Materialbewirtschaftung



Fachkurs für Pioniere

(FK Pi)

- Kursort:** Andelfingen / Winterthur
- Dauer:** 9 Ausbildungstage
- Zielpublikum:** Schutzdienstpflichtige nach absolvierter AGA, welche als Pioniere rekrutiert wurden.
- Ziele:**
- Die Teilnehmenden können:**
- die Geräte der Unterstützungsformationen im Einsatz und unter erschwerenden Bedingungen rasch und sicher einsetzen;
 - sich bei einem Einsatz richtig verhalten (eigene Sicherheit, Schadenplatzorganisation);
 - die ihm übertragenen Arbeiten selbständig oder im Team zweckmässig und wirkungsvoll ausführen.
- Die Teilnehmenden sind orientiert über:**
- den Einsatzablauf und die Schadenplatzorganisation.
- Themen:**
- Material- und Gerätekenntnisse (Heben, Verschieben, Trennen, Beleuchten, Pumpen)
 - Schadenplatzorganisation, Ablauf eines Einsatzes
 - Sicherungsarbeiten (Hochwasser, Abstützen, Abspriessen)
 - Erstellen von Hilfskonstruktionen
 - Signalisation und Verkehrshelferausbildung

Fachkurs für Stabsassistenten

(FK Stabsassistent)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige nach absolvierter AGA, welche als Stabsassistenten rekrutiert wurden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die Aufgaben als Stabsassistent im Einsatz wahrnehmen;
- verschiedenartigste Darstellungen mit verschiedenen Mitteln erstellen und führen;
- Telefonleitungen mit Leitungsbaumaterial erstellen und unterhalten;
- Funkverbindungen erstellen, betreiben und unterhalten;
- LAFIS mit der Rolle User anwenden.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- das System des Bevölkerungsschutzes und seine Partner;
- den Ablauf einer Schadenbewältigung, die Schadenplatzorganisation und die Schnittstellen zu unseren Partnern.

Themen:

- Kenntnisse der Schadenplatzorganisation und der Partner im Bevölkerungsschutz
- Kartenkunde
- Sachbereich Telematik (Funk, Leitungsbau)
- Sachbereich Lage (Behelf BELA)
- Elektronische Lagedarstellung (LAFIS)
- Organisation Führungs- und Lagezentrum
- Organisation und Bewältigung besonderer und ausserordentlicher Lagen
- Fallbeispiele

Kaderkurs für Anlageunteroffiziere

(KK Anl Uof)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Anlagewarte, die für die Funktion Anlageunteroffiziere vorgesehen sind.

Hinweis: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die ihm unterstellten AdZS im Einsatz führen;
- die Aus- und Weiterbildung einer Gruppe vorbereiten und durchführen;
- die Inbetriebsetzungs- und Unterhaltscheckliste ihrer Anlage erstellen und mit der Anlagegruppe anwenden;
- die Unterhaltsarbeiten zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Anlage planen, leiten und überwachen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- die Grundlagen des Zivilschutzes.

Themen:

- Führung und Befehlsgebung
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Repetition und Anwendung von Grundwissen aus den Fachbereichen Lüftung, Sanitär und Stromversorgung
- Durchführung eines Unterhaltes GROSS
- Sachbearbeitung der technischen Anlagedokumentation
- Bereitstellen, Betreiben und Retablieren einer Zivilschutzanlage



Kaderkurs für Betreuungsunteroffiziere

(KK Betreu Uof)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Betreuungsunteroffiziere vorgesehen sind und den Grundkurs für Betreuer oder den Zusatzkurs für Spezialst Pflege absolviert haben.

Hinweis: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die ihm unterstellten AdZS im Einsatz führen;
- die Aus- und Weiterbildung einer Gruppe vorbereiten und durchführen;
- die Aufnahme und Betreuung von evakuierten und gefährdeten Personen planen und durchführen;
- eine Zivilschutzanlage oder ein Gebäude hinsichtlich seiner Eignung als Betreuungs- oder Sammelstelle beurteilen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- die Grundlagen des Zivilschutzes;
- die Mithilfe bei einer Evakuierung von gefährdeten Personen.

Themen:

- Führung und Befehlsgebung
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Aufgaben und Stellung des Betreuungsunteroffiziers
- Evakuierung gefährdeter Personen
- Planen und Betreiben von Betreuungs- und Sammelstellen in einer Zivilschutzanlage (BSA / San Po) und in zivilen Gebäuden
- Praxisbezogene Einsatzübungen

Kaderkurs für Materialunteroffiziere

(KK Mat Uof)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Materialwarte, die für die Funktion Materialunteroffizier vorgesehen sind.

Hinweis: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die ihm unterstellten AdZS im Einsatz führen;
- die Aus- und Weiterbildung einer Gruppe vorbereiten und durchführen;
- das Material entgegennehmen, lagern, Instandhalten, konservieren und entsorgen;
- Kader und Mannschaft bei der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft führen;
- das Technische Handbuch Material an die regionalen / kommunalen Bedürfnisse anpassen;
- die Arbeitssicherheit einhalten.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- die Grundlagen des Zivilschutzes.

Themen:

- Führung und Befehlsgebung
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Grundlagen (Technisches Handbuch Material / Arbeitssicherheit)
- Lagerung des ZS Materials
- Material- und Gerätekunde
- Betriebsbereitschaft, Instandhaltung, Reparatur
- Materialbereitstellung
- Parkdienst
- Konservierung von Geräten
- Administration (ICL/OM)



Kaderkurs für Pionierunteroffiziere

(KK Pi Uof)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 9 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Pionierunteroffiziere vorgesehen sind und den Grundkurs für Pioniere absolviert haben.

Hinweis: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die ihm unterstellten AdZS im Einsatz führen;
- die Aus- und Weiterbildung einer Gruppe vorbereiten und durchführen;
- die Einsatztaktik und die Befehlsgebung stufengerecht und zweckmässig anwenden;
- die Mittel und Möglichkeiten im Fachgebiet Unterstützung beurteilen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- Mittel und Arbeitsweise möglicher Partner im Einsatz;
- Grundlagen und Neuerungen des Zivilschutzes.

Themen:

- Führung und Befehlsgebung
- Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungslektionen
- Aufgaben und Stellung des Pionierunteroffiziers
- Einsatzautomatismen im Einsatz
- Material- und Gerätekenntnis



Kaderkurs für Küchenchefs

(KK Kü C)

Kursort: Sempach / Bütschwil

Dauer: 1 Woche (Montag – Freitag)

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige mit abgeschlossener Berufslehre als Koch, Metzger, Bäcker oder Konditor mit Kocherfahrung in einer Gastronomieküche, die als Küchenchefs vorgesehen sind und eine Grundausbildung absolviert haben.

Hinweis: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- die Arbeiten in der Küche planen und leiten;
- Mitarbeiter in der Küche führen;
- Küchen beurteilen und daraus die Konsequenzen für die Arbeitsorganisation ableiten;
- die Übernahme und Rückgabe einer Küche selbständig durchführen;
- einen Verpflegungsplan lage- und bedarfsgerecht anpassen;
- den Einkauf und die Übernahme der Lebensmittel planen und durchführen;
- die geltenden Hygiene-, Umwelt- und Sicherheitsvorschriften in der Zivilschutzküche anwenden und durchsetzen;
- in den Küchen der Schutzanlagen oder mit behelfsmässigen Mitteln (unter erschwerten Bedingungen) Mahlzeiten für eine grössere Anzahl Personen zubereiten;
- die Verpflegungsverteilung und den Verpflegungsrückschub selbständig organisieren.

Themen:

- Grund- und Fachkenntnisse des Küchenchefs (Grundlagen / Aufgaben und Stellung des Kü C / das Verpflegungswesen im Zivilschutz / Grundsätze der Führung / Führung im Küchenbetrieb / Planung und Beschaffung der Verpflegung / Zusammenarbeit mit den Lieferanten / Führung in Stresssituationen)
- Einsatz des Küchenchefs (Vorbereitungsarbeiten im Kadervorkurs / Organisation, Übernahme und Betrieb einer Zivilschutz-Küche / Führen einer Zivilschutzküche in ausserordentlichen Lagen / Retablierung und Rückgabe der Küche)

Kaderkurs für Feldweibel

(KK Fw)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 7 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die eine Ausbildung zum Unteroffizier erfolgreich absolviert haben. Motivierte Personen mit Führungs- und Organisationstalent, die bereit sind, Dienstleistungen in den Vordergrund zu stellen.

Hinweise: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- bei einem Dienstanlass innerhalb und ausserhalb einer Anlage den Dienstbetrieb, die Materialbelange und die Transporte organisieren und leiten;
- die ihm unterstellten oder zugewiesenen Personen in seinem Fachbereich ausbilden;
- die Bereitstellungs- und Retablierungsarbeiten von Schutzanlagen und Zivilschutzmaterial planen und leiten.

Themen:

- Führung, Qualifikation
- Dienstbetrieb, Anlagen, Material, Transport
- Logistik
- Erkundung



Kaderkurs für Fouriere

(KK Four)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 7 Ausbildungstage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Fouriere für die Führung und Koordination der Sachbereiche Rechnungsführung, Verpflegung, Güterbeschaffung (RVG) einer Zivilschutzorganisation vorgesehen sind und einen Grundkurs absolviert haben.

Eine vorgängig bereits absolvierte Ausbildung zum Gruppenführer wäre von Vorteil.

Hinweis: Personen mit Führungs- und Organisationstalent und einer kaufmännischen Ausbildung sowie einem Flair für Zahlen und Computeranwendung (Abrechnung mit OM Rf-online).

Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele: **Die Teilnehmenden können:**

- die Rechnungsführung bei Dienstleistungen des Zivilschutzes sicherstellen;
- den Kommandanten in ihrem Fachgebiet beraten und unterstützen;
- die Verpflegung organisieren.

Themen:

- Führung, Qualifikation
- Logistik im Bevölkerungsschutz, Aufgaben des Fouriers
- Personalführung, Fourier als Ausbilder
- Ernährungs- und Hygienegrundsätze
- Verpflegungsplanung, Kostenberechnung
- Erkunden
- administrative Einrückungsarbeiten
- besondere Ereignisse (Sachbeschädigung, Unfall, Krankheit, Tod)
- Verpflegungsabrechnung
- Abschlussarbeiten (Sold, EO, DB), Gesamtabrechnung

Kaderkurs für Betreuungsoffiziere

(KK Betreu Of)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 7 Ausbildungstage

Zielpublikum: Betreuungsunteroffiziere oder Betreuungsoffiziere mit Zusatzausbildung Spezialist Pflege, die als Betreuungsoffizier vorgesehen sind (motivierte, belastbare Personen mit Führungs- und Ausbilderqualitäten sowie mit der notwendigen Fachkompetenz).

Hinweis: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- einen ihm unterstellten Zug im Einsatz führen;
- die Aus- und Weiterbildung planen und durchführen;
- die Einsatztaktik und den Führungsrhythmus konsequent und zweckmässig anwenden;
- den ZS Kdt fachtechnisch beraten und ihn bei der Mehrjahresplanung unterstützen;
- die Mittel und die Möglichkeiten ihres Fachgebietes beurteilen;
- Einsatzvorbereitungen durchführen;
- das Fachgebiet gegen aussen kompetent vertreten.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- Mittel und Arbeitsweise möglicher Partner im Einsatz;
- Grundlagen und Neuerungen des Zivilschutzes.

Themen:

- Aufgaben und Stellung des Betreuungsoffiziers
- Ausbildungsplanung und WK Vorbereitung
- Qualifikationssystem im Zivilschutz
- Vorbereitung und Durchführung von Übungen
- Rapporttechnik
- taktische Führung



Kaderkurs für Pionieroffiziere

(KK Pi Of)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 7 Ausbildungstage

Zielpublikum: Pionierunteroffiziere, die als Pionieroffiziere vorgesehen sind (motivierte, belastbare Personen, die bereit sind, mit anderen Organisationen zusammen zu arbeiten und die über Führungs- und Ausbildungsqualitäten sowie über die notwendige Fachkompetenz verfügen).

Hinweise: Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Von Donnerstag auf den Freitag findet die Ausbildung mehrheitlich ausserhalb des Ausbildungszentrums in Form von Einsatzübungen statt. Dies beinhaltet auch das Arbeiten bis in die Nacht mit anschliessender, gemeinsamer Übernachtung. Diese Zeit ist in der persönlichen und beruflichen Planung mit einzubeziehen.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- einen ihm unterstellten Zug im Einsatz führen;
- die Aus- und Weiterbildung planen und durchführen;
- die Einsatztaktik und den Führungsrhythmus konsequent und zweckmässig anwenden;
- den ZS Kdt fachtechnisch beraten und ihn bei der Mehrjahresplanung unterstützen;
- die Mittel und die Möglichkeiten ihres Fachgebietes beurteilen;
- Einsatzvorbereitungen durchführen;
- das Fachgebiet gegen aussen kompetent vertreten.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- Mittel und Arbeitsweise möglicher Partner im Einsatz;
- Grundlagen und Neuerungen des Zivilschutzes.

Themen:

- Aufgaben und Stellung des Pionieroffiziers
- Ausbildungsplanung und WK Vorbereitung
- Qualifikationssystem im Zivilschutz
- Vorbereitung und Durchführung von Übungen
- Rapporttechnik
- taktische Führung

Kaderkurs für Logistikkoffiziere

(KK Of Log)

- Kursort:** Andelfingen / eigene ZSO
- Dauer:** 7 Ausbildungstage (Donnerstag – Freitag und Montag – Freitag)
Davon 2.5 Tage in der ZSO (Mittwoch bis Freitagmittag zweite Woche)
- Zielpublikum:** Anlage- und Materialunteroffiziere oder höhere Unteroffiziere, welche als Logistikkoffiziere vorgesehen sind (motivierte, belastbare Personen, die bereit sind, mit anderen Organisationen zusammen zu arbeiten und die über Führungs- und Ausbildungsqualitäten sowie über die notwendige Fachkompetenz verfügen).
- Hinweise:** Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.
- Von Mittwoch bis Freitagmittag in der zweiten Woche findet die Ausbildung unter Leitung der eigenen ZSO statt.** Es sollen die internen Abläufe im Logistikbereich vertieft und allfällige neue Konzepte oder WK-Planungen erstellt werden können.
- Ziele:**
- Die Teilnehmenden können:**
- einen ihm unterstellten Zug im Einsatz führen;
 - die Aus- und Weiterbildung planen und durchführen;
 - die Einsatztaktik und den Führungsrhythmus konsequent und zweckmässig anwenden;
 - den ZS Kdt fachtechnisch beraten und ihn bei der Mehrjahresplanung unterstützen;
 - die Mittel und die Möglichkeiten ihres Fachgebietes beurteilen;
 - Einsatzvorbereitungen durchführen;
 - das Fachgebiet gegen aussen kompetent vertreten.
- Die Teilnehmenden sind orientiert über:**
- Die Einsatzstruktur und die Verantwortung in der eigenen ZSO.
- Themen:**
- Aufgaben und Stellung des Logistikkoffiziers
 - Ausbildungsplanung und -führung
 - taktische Führung
 - Personalplanung und -führung
 - Einsatzautomatismen
 - Vorbereitung und Durchführung von Übungen
 - Material- und Gerätekenntnis in der ZSO
 - Rapporttechnik
 - Grundlagen Logistikeinsätze

Kaderkurs für Zivilschutzkommandanten (kant. Teil)

(KK ZS Kdt ZH)

- Kursort:** Der gesamte Kurs findet ausserhalb des Kantons Zürich statt.
- Dauer:** 1 Woche, zusätzliche Tage / Rapporte gemäss Programm / Aufgebot
- Zielpublikum:** Angehende Zivilschutzkommandanten oder Zivilschutzkommandant-Stellvertreter, welche die Bundesausbildung absolviert haben.
- Hinweise:** Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ein Grossteil der Ausbildung findet zusammen mit dem Kurs der FW Kdt GVZ statt. Beide Kurse werden ausserhalb des Kantons und mit Übernachtungen stattfinden. Die Abwesenheit ist in der persönlichen und beruflichen Planung mit einzubeziehen, Urlaube können nicht gewährt werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- den Einsatz einer ZSO planen und führen;
- Probleme zeitgerecht und strukturiert erfassen und präsentieren;
- zweckmässig delegieren;
- den Zivilschutz kompetent präsentieren;
- die Aus- und Weiterbildung des Kaders einer ZSO planen und durchführen;
- die Einsatztaktik, den Führungsrhythmus und die Befehlsgebung richtig und zweckmässig anwenden;
- die Mittel und die Möglichkeiten der ZSO beurteilen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- Mittel und Arbeitsweise möglicher Partner im Einsatz;
- Grundlagen des Bevölkerungsschutzes im Kanton Zürich;
- Schadenplatzorganisation bei Grossereignissen;
- Besonderheiten der verschiedenen Einsatzarten (Wiederholungskurse, Katastrophen- / Nothilfe, Instandstellung und Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft);
- Talentförderung und Kaderplanung.

Themen:

- Aufgaben und Stellung des Zivilschutzkommandanten im Kanton Zürich
- strukturierte Problemerkennung, Entschlussfassung
- Vorbereitung und Durchführung von Kaderübungen
- taktische Führung / Einsatzautomatismen
- Personalplanung und -führung
- Rapporttechnik
- Schadenplatzorganisation bei Grossereignissen Kanton Zürich
- Zusammenarbeit mit Partnern im Bevölkerungsschutz

Zusatzkurs für Spezialist Pflege

(ZK Spez Pflege)

Kursort: Zürich

Dauer: 1 Woche

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die den Grundkurs für Betreuer absolviert haben und für die Zusatzausbildung zum Spezialist Pflege vorgesehen sind.

Hinweise: Die Zusatzausbildung zum Spezialist Pflege wird in einer Sanitätsstelle und einem Pflegezentrum der Stadt Zürich

Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- ihre erworbenen pflegerischen Grundkenntnisse unter Anleitung von medizinischem Fachpersonal anwenden;
- die Patienten mit einfachen pflegerischen Handlungen unterstützen;
- Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen unter Anleitung betreuen;
- den Unterstützungsauftrag zusammen mit medizinischem Fachpersonal wahrnehmen.

Themen:

- pflegerische Grundkenntnisse unter Einbezug der Aktivitäten des Lebens
- Zusammenarbeit mit medizinischem Fachpersonal
- Patientendokumentation
- Umsetzungen von Verordnungen im Pflegebereich
- Vitalwerte erheben
- Grundsätze der Wundbehandlung
- Medikamentenlehre
- Tagesausflug mit Bewohnern eines Pflegezentrums

Zusatzkurs für Kulturgüterschutzspezialisten

(ZK KGS Spez)

Kursort: Andelfingen

Dauer: 4 Tage

Zielpublikum: Schutzdienstpflichtige, die als Kulturgüterschutzspezialisten vorgesehen sind und einen Grundkurs absolviert haben.

Hinweise: Zivilschutzangehörige, die mit den kulturellen Werten der Gemeinde vertraut sind und/oder motiviert sind, die Kulturgüter in der Kirchgemeinde, im Kloster, im Museum, in der Bibliothek, im Archiv usw. zu schützen.

Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- Mitarbeiten bei der Planung zum Schutz von Kulturgüter;
- Mitarbeiten bei Einsätzen von planbaren oder nicht planbaren Ereignissen;
- Die gesetzlichen Grundlagen und den Auftrag des Kulturgüterschutzes zu nennen.

Themen:

- Einführung in den Kulturgüterschutz
- Inventarisierung, Verpackung, Transport, Notdepots für Kulturgüter
- Inventarisierung beweglicher Kulturgüter
- Inventarisierung unbeweglicher Kulturgüter
- Einsatzplanung, Zusammenarbeit mit der Feuerwehr
- Bergen von beweglichen Kulturgütern



Zusatzkurs für Holzer

(ZK Holzer)

Kursort: Andelfingen und Umgebung

Dauer: 1 Woche

Zielpublikum: Pioniere, welche im Zivilschutz, privat oder von Berufes wegen, unter Einhaltung der Regeln der Arbeitssicherheit, Bäume unter einfachen Verhältnissen fällen und aufarbeiten wollen.

Durch den ZS Kdt persönlich auserlesene Pioniere, welche den Grundkurs nach 2004 erfolgreich abgeschlossen und noch keine Waldschweiz-Kurse besucht haben.

Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen bzw. nicht befördert werden.

Hinweise: **In erster Priorität werden nur Mannschaftsgrade berücksichtigt.**

Kursbezeichnung Waldschweiz: Grundlagen der Holzhauerei; (Modul E28) nähere Angaben unter www.waldschweiz.ch

Der Kurs wird durch Instruktooren von Waldschweiz durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 6 Teilnehmer beschränkt.

Der Kurs wird mit einer Kompetenzprüfung abgeschlossen.

Die Teilnehmer nehmen zivilschutz-eigene Benzinkettensägen (inkl. Werkzeugtasche mit 2 Ersatzketten), Treibstoff, passende Schnittschutzhosen und die persönliche Einsatzbekleidung mit.

Bei kurzfristiger Abmeldung oder unentschuldigtem Fernbleiben werden die Kurskosten der ZSO verrechnet.

Ziele: **Die Teilnehmenden können:**

- die Regeln der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes umsetzen;
- die Grundregeln der Holzerei unter einfachen Verhältnissen praxisbezogen anwenden;
- die Motorsäge und das benötigte Handwerkzeug fachgerecht einsetzen und unterhalten.

Themen:

- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- Fällen von Bäumen, verschiedene Fällschnitte
- Aufrüsten, verschiedene Trennschnitte
- Kettenunterhalt
- Kompetenzprüfung



Zusatzkurs für Fahrer

(ZK Fahr)

- Kursort:** Andelfingen / Kloten
- Dauer:** 5 Tage
- Zielpublikum:** Schutzdienstpflichtige, die als Fahrer vorgesehen sind und einen Fachkurs absolviert haben.
- Voraussetzung:** Hohe Fahrkompetenz der Teilnehmer wird vorausgesetzt.
- Hinweise:** **In erster Priorität werden nur Mannschaftsgrade berücksichtigt.**

Die Teilnehmenden müssen im Besitze eines Führerausweises Kategorie B (und eines gültigen Lernfahrausweises Kategorie BE sein)*. Diese müssen bei Kursbeginn vorgewiesen werden.

Der Kurs soll nach Möglichkeit mit den eigenen Fahrzeugen und Anhängern der ZSO absolviert werden.

Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen werden.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- (die Prüfung der Kategorie BE beim Strassenverkehrsamt absolvieren)*;
- Zivilschutzfahrzeuge und Anhänger selbständig und korrekt übernehmen und abgeben;
- ein Fahrziel mit Hilfe einer Karte und Koordinaten selbständig anfahren;
- Zivilschutzfahrzeuge und Anhänger sicher führen und bedienen.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- die geltenden Gesetze und Weisungen für Fahrzeuge und Anhänger;
- die relevanten technischen Daten der Fahrzeuge und Anhänger;

Themen:

- Grundlagen (Vorschriften, Ausweiskategorien, Sicherheit)
- Fahrzeugkenntnisse, Fahrzeugübernahme und -abgabe
- Fahrtraining, Manövrieren und Fahrpraxis
- Kartenkunde
- Grossparkdienst
- Ladungssicherung

* Bestrebungen zum Wiederanbieten der zivilen Führerprüfung BE werden getätigt. Eine Garantie zur Wiedereinführung vonseiten AMZ kann zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht abgegeben werden!

→ Nach Bestehen einer internen Prüfung wird aber jeder Fahrer zum Spezialist befördert.

Weiterbildungskurs für Einsatzleiter Zivilschutz

(WBK EL ZS)

Kursort: Andelfingen, Gelände

Dauer: 3 Tage

Zielpublikum: Offiziere, die bei Instandstellungs- oder WK Einsätzen, bei Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft inner- oder ausserhalb des eigenen Einsatzgebietes und bei Katastrophen- Nothilfe Einsätzen sowie Grossereignissen als Einsatzleiter eingesetzt werden.

Voraussetzung: Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer den Führungsrhythmus situationsgerecht anwenden können. Sowie die Leistungen der ZSO nach PQQZD beschreiben und beurteilen können.

Ziele:

Die Teilnehmenden können:

- selbständige Zivilschutzeinsätze planen;
- das Rekognoszieren vorbereiten und durchführen;
- Rapporte und Absprachen vorbereiten und leiten;
- Den Führungsrhythmus als Einsatzleiter Zivilschutz bei Grossereignissen unter Zeitdruck zweckmässig anwenden;
- strukturierte Befehle erteilen;
- sich mit seinen Einselelementen in die Schadenplatzorganisation "Grossereignis" integrieren.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- den möglichen Aufbau einer zivilen Führung in ausserordentlichen Lagen;
- die gesetzlichen Grundlagen für Zivilschutzeinsätze;
- Rapporte als Führungsinstrument;
- die Schadenplatzorganisation bei Grossereignissen;
- Mittel, Möglichkeiten und Arbeitsweisen der Partner;
- bestehende Konzepte "Grossereignisse".

Themen:

- Einsatzarten und ihre Besonderheiten
- Rapportwesen
- Rekognoszieren; Planung und Organisation von selbständigen Einsätzen der ZSO; Schadenplatzorganisation / Führungsstrukturen
- Absprachen mit Partnern
- gesetzliche Grundlagen
- Mittel und Möglichkeiten in- und ausserhalb der ZSO; Einsatzgliederung
- zivile Führung in ausserordentlichen Lagen
- Verbindungen; Führungsrhythmus; Befehlstechnik; Rapportwesen
- bestehende Konzepte "Grossereignis"
- kurze Einsatzübungen



Weiterbildungskurs für Materialunteroffiziere (Materialverantwortliche der ZSO)

(WBK Mat Uof)

- Kursort:** Andelfingen
- Dauer:** 1 Tag
- Zielpublikum:** Materialverantwortliche der Zivilschutzorganisationen
Materialverwalter der Zivilschutzorganisationen
Materialunteroffiziere der Zivilschutzorganisationen
- Hinweis:** Materialverantwortliche, die in ziviler Funktion tätig und nicht in der ZSO eingeteilt sind, sind als Hospitanten willkommen.
- Ziele:**
- Die Teilnehmenden können:**
- die gemachten Erfahrungen austauschen;
 - allfällige notwendige Massnahmen ableiten;
 - das weitere Vorgehen erarbeiten.
- Die Teilnehmenden sind orientiert über:**
- Neuerungen im Materialbereich.

Weiterbildungskurs für Holzer

(WBK Holzer)

- Kursort:** Andelfingen / gemäss Waldwirtschaft Schweiz
- Dauer:** 2 Tage
- Zielpublikum:** Schutzdienstpflichtige, die den Zusatzkurs für Holzer erfolgreich absolviert haben.
- Voraussetzung:** Die Teilnehmer verfügen über einen erfolgreichen Abschluss des Zusatzkurses für Holzer oder haben das Modul E 28 erfolgreich bei einem anderen Anbieter bestanden (Ernennung zum Spezialisten ist Voraussetzung).

Hinweise: **Die Teilnehmer werden durch die Abteilung Zivilschutz des AMZ direkt aufgeboten.**

Während des Kurses werden die Teilnehmer beobachtet und beurteilt. Die Kursleitung entscheidet bei ungenügender Leistung, ob sie vorzeitig aus dem Kurs entlassen und eine entsprechende Empfehlung an die ZSO abgegeben werden.

- Ziele:** **Die Teilnehmenden können:**
- die Regeln der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes umsetzen;
 - die Grundregeln der Holzerei unter einfachen Verhältnissen praxisbezogen anwenden;
 - die Motorsäge und das benötigte Handwerkzeug fachgerecht einsetzen und unterhalten.

Die Teilnehmenden sind orientiert über:

- die geltenden Gesetze und Weisungen (inkl. Neuerungen).

- Themen:**
- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
 - Fällen von Bäumen, verschiedene Fällschnitte
 - Aufrüsten, verschiedene Trennschnitte
 - Kettenunterhalt
 - Kompetenzprüfung

Wiederholungskurs Periodische Anlagekontrolle

(WK PAK)

- Kursort:** Standort der Anlage
- Dauer:** 1 Tag
- Arbeitszeit:** 08.00 Uhr - 16.45 Uhr (Türöffnung spätestens ab 07.30 Uhr durch ZSO)
- Zielpublikum:** Anlagegruppe der zu kontrollierenden Zivilschutzanlage oder des öffentlichen Schutzraumes.
- Voraussetzung:** **Zwingend müssen erfüllt sein:**
- Die Anlagedokumentation (Pläne, Schemata, Betriebsanleitungen, Abnahmen, etc.) muss in der Anlage vorhanden sein.
 - Protokolle der Probeläufe der Notstromgruppe und des Anlageklimas (aktuelle sowie der letzten 3 Jahre) müssen vorhanden sein.
 - Nachweis der Unterhaltstätigkeit, Unterhaltscheckliste (aktuelle sowie der letzten 3 Jahre) etc. müssen vorhanden sein.
 - Die Checklisten Inbetriebsetzung (ICL) und Unterhalt (UCL) sind erstellt, auf dem neusten Stand und in der Anlage vorhanden.
 - Der Wassertank muss bei Beginn der PAK leer und zugänglich sein.
 - Bei Zusatzinstallationen müssen die Projekt- sowie Abnahmeunterlagen in der Anlage vorhanden sein.
 - Die Bestätigung der Vorbereitungen hat bis 2 Wochen vor der Periodischen Anlagekontrolle an Walter Müller zu erfolgen. Die Aufforderung dazu erfolgt durch die Fachstelle Schutzbau, AMZ.
 - Die Liste der aufgebotenen Angehörigen der ZSO (mit Funktionen) ist beizulegen.
 - Für die PAK sind mindestens 4 Personen der ZSO notwendig.
- Ziele:**
- Die Anlagegruppe kann die Anlage oder den öffentlichen Schutzraum unter Leitung des Gruppenführers Anlage bereitstellen, in Betrieb nehmen und ordnungsgemäss unterhalten.
 - Die Anlage ist durch Mitarbeiter der Abteilung Zivilschutz auf ihren technischen sowie unterhaltsmässigen Zustand kontrolliert.
 - Die Anlagedokumentation ist im Detail geprüft.
 - Der Prüfbericht über die PAK mit Checkliste ist erstellt und die Anlagegruppe ist informiert.
 - Die Anlagegruppe ist über Neuerungen im Zivilschutz und im Anlagendienst informiert.



Bundeskurse

Die Bundeskurse und deren Kursdaten sind unter www.bevoelkerungsschutz.admin.ch in der Rubrik „Dienstleistungen, Ausbildung“ im Download ersichtlich und sind im PISA aufgeführt unter BAO_001.

Zur Auswahl stehende Kurse:

Kurs / Anzahl	Datum	Ort
KK ZS Kdt / gemäss PISA	Anmeldung via AMZ	Schwarzenburg
KK C Lage / gemäss PISA		
KK C Tm / gemäss PISA		
KK Tm Uof / gemäss PISA		Raum Schweiz
KK C KGS / gemäss PISA		gemäss Aufgebot
Weitere BABS Kurse / gemäss PISA		

Ausbildungszentrum Andelfingen

Niederfeldstrasse 3
8450 Andelfingen

043 259 72 00
aza@amz.zh.ch



Anreise mit dem öffentlichen Verkehr

- Wenn Sie den öffentlichen Verkehr innerhalb des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) für die An- bzw. Heimreise benützen, können Sie Ihr **Aufgebot als Fahrkarte** verwenden.
- Sie erreichen Andelfingen mit der S-Bahnlinie **S 24, S 12 oder S 33** oder mit dem Bus **Linie 612** (ab Bahnhof Seuzach) oder **Linie 605** (ab Bahnhof Oberstammheim).
- Das Ausbildungszentrum erreichen Sie ab dem Bahnhof **zu Fuss** via Apothekerweg in rund 10 Minuten (siehe Situationsplan).

Anreise mit privaten Verkehrsmitteln

- Benützen Sie bitte die Autoparkplätze, die sich **230 Meter nach** dem Ausbildungszentrum befinden.

